

# GEO SAISON Extra

GEO SAISON Extra TOSKANA 2018

Alle Tipps von unseren Reportern  
vor Ort recherchiert

2018

# Toskana

mit Umbrien + Marken

**GROSSE  
KARTE**

zum Herausnehmen

**444  
Tipps**

## CHIANTI

Wandern im Herzen  
der Toskana

## Auto-Route

Durch die schönsten  
Dörfer in Umbrien

### UNSERE NEUEN LIEBLINGE

**Weingüter, Bauernhöfe  
und viele charmante  
Hotels unter 100 Euro**

## Florenz

Kult-Köchin Emiko Davies verrät  
ihre Lieblingsadressen

Preisrätsel  
Rezepte  
Restaurants  
Wein  
Cortona  
Lucca

Deutschland: 8,50 € - Österreich: 9,70 € - Schweiz: 15,80 sfr - Benelux: 9,90 € - Italien: 11,50 €



# GUTE WAHL!

Wir haben schon mal probegewohnt: ob Hideaway mit Pool, Palazzo im Designerlook, Grandhotel oder charmante Villa – unsere Hoteltipps für entspannte Ferien. Darunter acht Hotels für unter 100 Euro

TEXT KORNELIA DIETRICH, RALF FRÄDTKE UND ANNETTE RÜBESAMEN

**GEO SAISON**  
**Agosto 2018**

BORGO PIGNANO Hier können Gäste sich mit Weitblick treiben lassen. Die Aussicht reicht bis nach Volterra



BESONDERE KENNZEICHEN? DAFÜR STEHEN DIESE SYMBOLE:



unter 100 Euro



Agriturismo



Luxus

### **FIRENZE NUMBER NINE, FLORENZ**

DIE LAGE? Zwischen Dom und Mercato Centrale – also perfekt. Das Haus? Ein typischer Florentiner Palazzo mit ockerfarbenen Mauern und hölzernen Fensterläden. Die Zimmer? Ganz verschieden in Größe und Ausstattung, aber alle mit Parkett und modernen Möbeln eingerichtet – auf der Website wird jedes einzelne mit exakter Größenangabe und Fotos gezeigt. Das Personal? Ein junges, freundliches Team, das gern auch frisch gekauften Käse oder Kuchen im Küchenkülschrank parkt bis zum Check-out – hip und hilfsbereit, keine selbstverständliche Kombination. Und das Extra? Ein kleines Spa mit Fitnessclub, in dem Gäste sich die Folgen der in den Restaurants der Stadt genossenen Köstlichkeiten abtrainieren können – eine Rarität mitten in Florenz.

**136** Florenz, Via dei Conti 9, Tel. 055-29 37 77, [www.firenzenumbnine.com](http://www.firenzenumbnine.com), DZ/F ab 120 €

### **VILLA CICONIA, UMBRIEN**

NUR ZWÖLF ZIMMER hat die Villa vor den Toren von Orvieto, die meisten mit hohen Decken und Cotto-Böden, einige mit Himmelbetten, alle mit Blick ins Grüne: Die hinteren gehen zum Pool, der umgeben ist von Stauden und Blumen – wenn auch nicht mehr so dicht wie auf den Fotos der Website; vorn trennen hohe Bäume die Villa von der Straße. Die hauseigene Pizzeria serviert ihre Leckereien im Saal oder auf der Terrasse. Fazit: eine gute Alternative für alle, die Orvieto besuchen, aber nicht auf einen Pool verzichten möchten.

**137** **138** Loc. Ciconia, Orvieto, Via dei Tigli 69, Tel. 0763-30 55 82, [www.hotelvillaciconia.com](http://www.hotelvillaciconia.com), DZ/F ab 90 €

### **VILLA GILDA, TOSKANA-KÜSTE**

EIN CHARMANTES HIDEAWAY im Hinterland der Küste: Die weiße »Villa Gilda« war das Familienferienhaus von Ilda, Riccardo und Ildas Mutter, Signora Adua. Deren »Gilda Beach Club« und das Restaurant am Strand von Forte dei Marmi haben seit Jahren eine feste Fangemeinde unter den Schönen und Reichen, die den Nobelort im Sommer bevölkern. In den Hügeln über der Küste bekommt man von diesem Trubel angenehm wenig mit. Zwischen Oli-

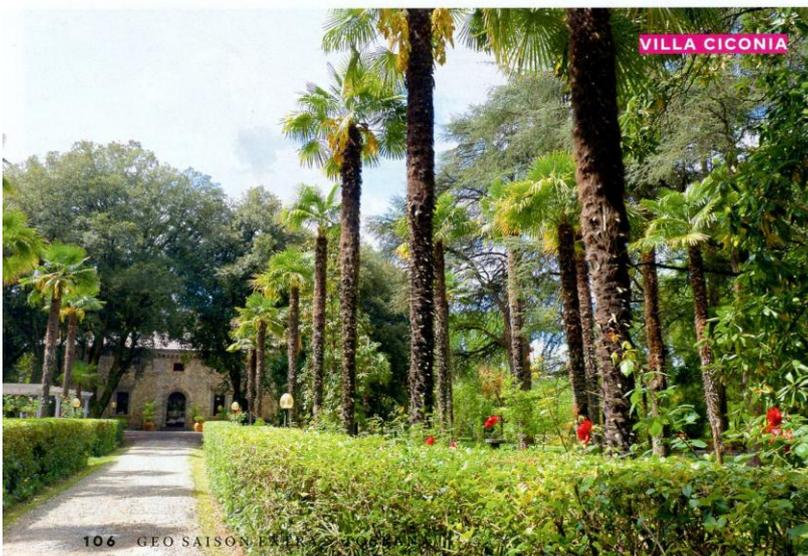
venbäumen und Palmen hat der Architekt Marco Innocenti, dessen Handschrift auch einige hippe Boutiquen und Restaurants in der Versilia prägt (»Il Marzocco« in Pietrasanta, »Bino« in Viareggio), acht exklusive Suiten eingerichtet. Entspannt ist ihr Lounge-Stil mit Holzböden, grauen Wänden und feinen Stoffen – ein schicker Mix aus modernem Design und Vintage, dazu sehr edle Bäder. Die Suite »Libeccio« hat eine Terrasse mit Meerblick und »Levante & Zefiro« einen privaten Gartenzugang, »Maestrale« unterm Dach ist ein großes Eckzimmer mit vier Fenstern, durch die man über die Küste schauen kann. Zur Villa gehört ein verträumter Garten mit Pool und Aussichtsterrasse. Ein angenehmes Extra: Außer im Juli und August ist ein Platz am Strand mit Sonnenliege und -schirm im Zimmerpreis enthalten. Sehr empfehlenswert: die Fischküche vom Beachrestaurant »Gilda«.

**139** Montignoso, Via Balone 2, Tel. 0585-34 94 81, [www.villagilda.it](http://www.villagilda.it), DZ/F ab 170 €

**140** Restaurant Gilda, Forte dei Marmi, Via Arenile 85, Tel. 0584-75 26 22

### **GRAND HOTEL PRINCIPE DI PIEMONTE, TOSKANA-KÜSTE**

DAS GRAND HOTEL trägt seinen Namen zu Recht: Der Bau aus den 1920er-Jahren an der Uferstraße von Viareggio setzt auf nostalgische Pracht: Parkett, Stuckdecken, Murano-Leuchter, Jugendstilglastüren, Terrazzoböden und hohe Fenster in den Salons, Marmor in den Bädern. Natürlich wurde gründlich renoviert; Klimaanlage, Wi-Fi und Satelliten-TV sind selbstverständlich. Bei 106 Zimmern können die Gäste wählen zwischen internationaler Eleganz in gedeckten Farben, etwas wilderem Kolonialstil oder üppigem Empire-Chic. Wer es schlicht und modern mag, ist im obersten Stockwerk gut aufgehoben, wo alles hell und sparsam möbliert ist. Die Gäste können sich hier so richtig verwöhnen lassen: Es gibt zwei Restaurants, das »Piccolo Principe« darf sich mit zwei Michelin-Sternen schmücken; der Pool ist beheizt, dazu gibt es ein Spa und einen wunderbaren Lesesaal mit Chaiselongues. Aber mir genügt schon ein sonniger Nach- →



**GEO SAISON**  
**Agosto 2018**





mittag, ein Buch und mein Lieblingsplatz auf der Dachterrasse mit Blick aufs Meer und auf die Strandpromenade.

**141 142** Viareggio, Piazza Puccini 1, Tel. 0584-40 11, [www.principedipiemonte.com](http://www.principedipiemonte.com), DZ/F ab 139 €

### **NUN ASSISI, UMBRIEN**

»KOMMET HER ZU MIR ALLE, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken«, heißt es im Matthäusevangelium. Der Gedanke an die Bibel liegt im Geburtsort des heiligen Franz von Assisi nahe, und wir hoffen, dass es niemand als Blasphemie auffasst, wenn wir ihn hier dem schicksten Haus am Ort voranstellen. Denn für dieses Hotel wurde das Kloster Santa Caterina von 1275 grandios restauriert, mit Designermöbeln und minimalistischem Stil gekonnt in die Gegenwart katapultiert. Jetzt bietet das »Nun« schlichte Eleganz in den Zimmern, einen großen Garten voller Sonnenliegen zwischen duftenden Kräutern, Olivenbäumen und Rosenbüschen, ein hipbes Bistro und – vielleicht die größte Attraktion – ein feines Spa mit unterirdischem Thermal-schwimmbekken, gespeist aus einer seit der Antike genutzten Quelle. Hier mögen müde Pilger gern einkehren und sich verwöhnen lassen.

**143 144** Assisi, Via Eremo delle Carceri 1A, Tel. 075-815 51 50, [www.nunassisi.com](http://www.nunassisi.com), DZ/F ab 280 €

### **LUNGARNO, FLORENZ**

DIREKT AM ARNO, ohne lärmende Uferstraße zwischen Haus und Fluss – mit seiner exklusiven Lage bestach dieses Hotel schon immer. Jetzt wurde es rundum erneuert und hat dabei nichts von seinem Charme eingebüßt. Dunkelblau und Weiß geben bei den bequemen Sesseln und Sofas den Ton an, die roten Polster der Gartenmöbel auf den großzügigen Terrassen und Balkonen bilden einen kräftigen Kontrast. Die Boxspring-Betten sind super bequem, Stoffe und Bettwäsche besonders fein. Technisch wurde alles auf den neuesten Stand gebracht, mit iPads, Espressomaschinen und weißen Alessi-Wasserkochern in den Zimmern. Es ist das klassische Flaggsschiff der Ferragamo-Familie, die inzwischen ein kleines Hotelimperium in Florenz ihr eigen nennt. Nicht so hip wie das »Continentale«, nicht so artsy wie das »Gallery«, nicht ganz so luxuriös wie das »Portrait« – und darum gerade bei den Gästen beliebt, die es zeitlos-elegant mögen und Wert auf exzellenten Service legen. Zum Hotel gehört das erstklassige Restaurant »Borgo San Jacopo« (ein Michelin-Stern), wo eine radikal modernisierte Küche aus den guten toskanischen Zutaten serviert

wird. Im Sommer sind besonders die wenigen Plätze auf der Terrasse über dem Arno ein Traum – rechtzeitig reservieren!

**145 146** Florenz, Borgo San Jacopo 14, Tel. 055-272 61, [www.lungarno-collection.com](http://www.lungarno-collection.com), DZ/F ab 364 €, Restaurant »Borgo San Jacopo«: Tel. 055-28 16 61

### **ALBERGO PIETRASANTA, VERSILIA**

ZEHN GUTE GRÜNDE sprechen für dieses Hotel: der herrschaftliche Palazzo Barsanti Bonetti aus dem 17. Jahrhundert und der dahinter liegende Marstall, in denen sich heute 20 Gästezimmer befinden. Der begrünte, verwunschen wirkende Innenhof und die alten Palmen, die die Nähe zum Meer ahnen lassen. Der stimmungsvolle Wintergarten, in dem ein gutes Frühstück serviert wird. Die modernen Kunstwerke, die über den Palazzo und das Hinterhaus verteilt sind. Der schöne Terrazzoboden und die Stuckdecke im Salon. Das wunderbar warme, leicht verwitterte Rot, in dem das Haus gestrichen ist. Die hübschen runden Fenster im Dachgeschoss. Die Lage an der Via Garibaldi, nur ein paar Meter vom Domplatz entfernt. Halt, das waren schon elf! Extratipp: Einige Zimmer im Marstall haben eine eigene Terrasse. Im Sommer werden sie allerdings trotz der Klimaanlage sehr heiß.

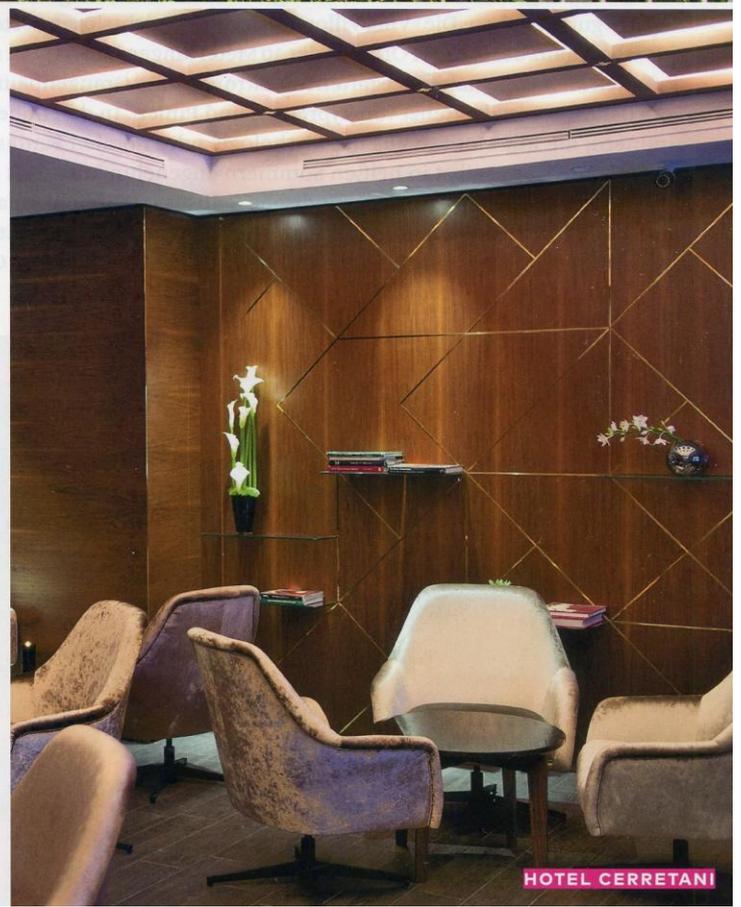
**147** Pietrasanta, Via G. Garibaldi 35, Tel. 0584-79 37 26, [www.albergopietrasanta.com](http://www.albergopietrasanta.com), DZ/F ab 245 €

### **CERRETANI, FLORENZ**

DIE LAGE IST PERFEKT: Auf halber Strecke zwischen dem Dom und dem Bahnhof Santa Maria Novella steht der Renaissancepalast mit 86 Zimmern. Sie sind unterschiedlich geschnitten, das Resultat von 400 Jahren Baugeschichte. Elegante Grautöne, Designerleuchten, Kristallspiegel und Sessel im Pepita-Look der 1950er-Jahre bilden einen gelungenen Kontrast zur historischen Architektur. Gefreut habe ich mich auch über den Wasserkocher, die Espressomaschine und das kostenlose Internet – keine Selbstverständlichkeiten in Häusern dieser Kategorie. Einige Zimmer in der 4. und 5. Etage bieten eine schöne Aussicht auf den Dom und die Dächer der Altstadt. Und wer gut zu Fuß ist, sollte den Fahrstuhl meiden und die prächtige Jugendstil-treppe benutzen.

**148** Florenz, Via de' Cerretani 68, Tel. 055-064 38 11, [www.sofitel.com](http://www.sofitel.com), DZ/F ab 174 € →

**GEO SAISON**  
**Agosto 2018**



## GEO SAISON Agosto 2018

### **BORGO PIGNANO, VOLTERRA**

ZUM GLÜCK hat Sir Michael Moritz so einen guten Geschmack. Der Geschäftsmann aus Wales ist im Silicon Valley zum Milliardär geworden, unter anderem mit Beteiligungen an Google, LinkedIn und PayPal. Mit derart viel Geld kann man allerlei machen. Moritz hat sich entschieden, einen riesigen Gutshof im Westen der Toskana zu kaufen. 350 Hektar Land gehören zum Anwesen, eine Villa, einige Nebengebäude, in denen früher Landarbeiter wohnten, ein Pfarrhaus und eine Kapelle. Dazu riesige Terrassen und ein schöner Pool mit grandioser Aussicht auf die Etruskerstadt Volterra in der Ferne, bei klarem Wetter sogar bis zum Meer. Alle Gebäude wurden nach ökologischen Maßstäben erstklassig renoviert: Michael Moritz hat neben seinem Gespür für Geld auch ein Herz für die Umwelt. Auf der Weinkarte stehen viele biologische Erzeuger, die verschiedenen Brotsorten sind aus selbst erzeugtem Getreide gebacken, die Marmeladen hausgemacht, Gemüse und Kräuter stammen aus eigenem Bioanbau. Damit es nicht nur gesund ist, sondern auch schmeckt, hat er einen hervorragenden jungen Küchenchef angestellt: Vincenzo Martella aus Apulien bringt im Gourmetrestaurant mit kreativen und kunstfertigen Gerichten die Gäste zum Träumen und macht im Bistro mit knuspriger Pizza und leichter Küche (nicht nur) Kinder glücklich.

 **149 150** Loc. Pignano 6, Volterra, Tel. 0588-35032,  
[www.borgopignano.com](http://www.borgopignano.com), DZ ab 270 €

### **VILLA VILLORESI, BEI FLORENZ**

VIELE GENERATIONEN der Familie Villoresi haben in der Villa ihre Sommerferien verbracht. »Im Krieg war es hier leichter, etwas zu essen zu finden«, sagt Cristina Villoresi lächelnd, »so sind wir schließlich ganz hergezogen. Und ich habe die Stadt wirklich nicht vermisst.« Ich kann die elegante Dame – Seidenbluse, schmal geschnittene Hose, hochgestecktes Haar und große, lebhaft Augen – gut verstehen: Die »Villa Villoresi« im eher gesichtslosen Sesto Fiorentino ist ein ganz besonderer Ort. Von der 30 Meter langen Loggia geht der Blick auf einen kleinen Renaissancegarten mit Zitronen- und Orangenbäumen, der Pool dahinter wird begrenzt von Zypressen und Pinien. In den hohen Gästezimmern, die mit Motiven aus der Mythologie oder floralen Fantasien ausgemalt sind, ist es selbst in heißen Sommern angenehm kühl. Das gesamte Gebäude strahlt eine herrlich altmodische Selbstverständlichkeit aus. Hier wurde nichts totrenoviert. Die Möbel sind Antiquitäten aus Familienbesitz, und sie zeigen die Spuren eines langen Lebens: alte Spiegel, deren Glas sich

leicht wellt, bequeme Sessel und Sofas, mit flaschengrünem Samt bezogen – ein leicht verblichener Charme, was die Villa für ihre Fans gerade attraktiv macht: An diesem Ort scheint auf wundersame Weise die Zeit stehen geblieben zu sein. Die Zimmer sind sehr unterschiedlich, manche recht klein und bescheiden, einige grandios.

 **151** Sesto Fiorentino, Via Carlo Ciampi 2,  
Tel. 055-44 32 12, [www.ila-chateau.com/villoresi](http://www.ila-chateau.com/villoresi), DZ/F ab 90 €

### **NOVECAMERE, MARKEN**

SIMPLE-CHIC lautete Isabella Fabianis Motto bei der Einrichtung der neun Zimmer, eben »Nove Camere«, die ihrem hübschen Bed and Breakfast den Namen gaben: Böden aus Eichenholz oder Travertin, Bruchsteinmauern, dazu schlichte Möbel, Designerlampen, feine Bettwäsche. Das kleine Bauernhaus am Rande von Sirolo könnte auch in der Provence stehen, die blauen Fensterläden, Lavendel- und Rosenbeete haben etwas Französisches – dabei stammt Isabella von hier, war lange Küchenchefin der »Locanda Rocco«, eines der besten Restaurants am Monte Conero. Sie hängt die Kochlöffel an den Nagel und kaufte ein altes Bauernhaus. »Als wir anfangen zu renovieren, wurde uns schnell klar, dass wir viel zu viel Geld reinstecken mussten, um selbst einzuziehen«, sagt sie. Zum Glück für die Gäste, denn die fühlen sich hier wohl, wenn sie zum Frühstück Isabellas frisch gebackene *dolci* genießen oder den Tag am Pool ausklingen lassen.

**152** Sirolo, Via Cave 5, Tel. (mobil) 339-520 55 19, [www.novecamere.it](http://www.novecamere.it), DZ/F ab 130 €

### **LA CISTERNA, SAN GIMIGNANO**

LANGE BEVOR SAN GIMIGNANO zu einem Epizentrum des Toskana-Tourismus wurde, als es noch nicht die vielen Parkplätze außerhalb der Stadtmauern gab und Urlauber mit dem Auto durch die mittelalterlichen Gassen bis zum Platz mit dem Brunnen zwischen den Geschlechtertürmen fahren konnten, da gab es schon das Hotel, das nach ihm benannt ist: »La Cisterna«. Noch immer kann es sich hier gut behaupten. Der Empfang ist nett, die 50 Zimmer sind schlicht und modern. Meine Favoriten: Nummer 73 mit einem Minibalkon direkt über der Piazza oder Nummer 83, das sich eine Terrasse mit drei Nachbarn teilt. Alle Zimmer sind mit Wasserkocher und Klimaanlage ausgestattet. Und falls »La Cisterna« ausgebucht sein





sollte, weichen Sie aus ins »Leon Bianco«: Schräg gegenüber gibt es ebenfalls freundliche Zimmer zu guten Preisen. Besonders schön ist hier die Aussicht von Nummer 23.

**153 154** »La Cisterna«: San Gimignano, Piazza della Cisterna 23, Tel. 0577-94 03 28, [www.hotelcisterna.it](http://www.hotelcisterna.it), DZ/F ab 82 €

**153** »Leon Bianco«: San Gimignano, Piazza della Cisterna 13, Tel. 0577-94 12 94, [www.leonbianco.com](http://www.leonbianco.com), DZ ab 75 €

### **RENAISSANCE TUSCANY IL CIOCCO RESORT & SPA, GARFAGNANA**

WAS FÜR EINE GRANDIOSE AUSSICHT! Mitten in einem Naturschutzgebiet, umgeben von 2000 Hektar Park, steht das Resort. Die Anfahrt ist etwas mühsam über schmale, kurvige Straßen, doch dafür werden die Gäste reich belohnt. Vom Restaurant, von der großen Frühstücksterrasse und von vielen Zimmern aus geht der Blick über das Serchio-Tal auf die Berge bis nach Barga, dem schönsten Städtchen der Garfagnana. Ein ungewöhnliches Toskana-Hotel ist es, groß, mit 180 Zimmern in verschiedenen Gebäuden,

eine kleine Welt für sich. Es gibt eine Pizzeria, die besonders bei Kindern sehr beliebt ist, einen großen Pool, eine Bar, elegante Zimmer mit zeitlos-schönen Möbeln und modernen Bädern, für ganz Eilige sogar einen Hubschrauberlandeplatz. Und man kann eine eher unbekanntere Seite der Toskana entdecken: Die Wanderwege der Garfagnana beginnen fast vor der Haustür, und die Apuanischen Alpen sind nicht weit entfernt.

**156 157** Barga, Castelvechio Pascoli, Via Giovanni Pascoli, Tel. 0583-76 91, [www.renaissancetuscany.com](http://www.renaissancetuscany.com), DZ ab 128 €

### **LA LOCANDA, VOLTERRA**

MITTEN IN DER ALTSTADT von Volterra, nur ein paar Meter von der schönen Piazza dei Priori entfernt, steht dieses kleine Hotel. Von hier aus lässt sich alles bequem zu Fuß erkunden: das römische Amphitheater, das Etrusker-Museum im Palazzo Guarnacci, Kathedrale, Rathaus und Fortezza. Die 18 Zimmer sind gediegen eingerichtet. An der Rezeption sorgt Signora Irina für einen freundlichen Empfang, und die Preise sind ausgesprochen fair kalkuliert.

**158** Volterra, Via Guarnacci 24/28, Tel. 0588-815 47, [www.hotel-lalocanda.com](http://www.hotel-lalocanda.com), DZ/F ab 72 €

### **BORGO TRANQUILLO, MARKEN**

OB IHNEN LONDON FEHLT? Ariane und Frank Andrew schütteln den Kopf. Sie vermissen nichts: Jenseits der Terrasse staffeln sich einsame Hügelketten in alle Richtungen, eine frische Brise bewegt die Hängematten zwischen den Bäumen. Frank hat Mandelplätzchen gebacken, Ariane streichelt den Jagdhund Tintin. Die Schweizer Ex-Managerin und der englische Ex-Designer haben die hektische Metropole gegen einen verfallenen Weiler in den Marken →

## GEO SAISON Agosto 2018

eingetauscht. Vier Apartments und eine Villa sind bei der Restaurierung herausgesprungen, eingerichtet mit moderner Kunst, Eames-Stühlen und bunt gekachelten Bädern. Zu jedem Quartier gehört ein Freisitz, doch ebenso gern treffen sich die Gäste im lässigen Club-House hinter dem Infinity-Pool, wo es sich am Kamin oder in der Sauna auch bei Regen trefflich aushalten lässt.

**159** Arcevia, Via Costa 132, Tel. 0731-97179, [www.borgotranquillo.com](http://www.borgotranquillo.com), Apt. ab 1100 €/Woche

### **CORTE CAMPIOLI, MARKEN**

IM SANFTEN HÜGELMEER der nördlichen Marken zwischen Weinbergen und Sonnenblumenfeldern versteckt sich ein mit viel Geschmack umgebauter Bauernhof. Alles hier erfreut das Auge: von den Natursteinmauern bis zur 25 Meter langen Liegebank aus Teakholz hinter dem Pool. Von alten Industrielampen in der Bar über die Antiquitäten in den Zimmern. Aus jedem Detail spricht die Liebe des deutschen Arzt- und Apothekerpaars Christian und Sabine Blumrath zu Italien – und zu ihren Gästen, die gelegentlich mit gemeinsamen Abendessen, Käse-Degustationen, Kuchen oder spontanen DJ-Sets verwöhnt werden.

**160** Barchi, Via Giardino Campioli 32, Tel. (mobil Deutschland) 0049-151-183 05 474, [www.cortecampioli.com](http://www.cortecampioli.com), DZ/F ab 130 €

### **BORGO ROSSO, MARKEN, ADRIA**

IM GARTEN duften Jasmin und Rosen, Aprikosenbäume hängen voller Früchte und Gänse schnattern. Zum Haus gehören ein freundlicher Esel namens Clemente und ein Vietnamesisches Hängebauchschwein. Manila und Luciano Fioranelli vermieten neun komfortable Zimmer und Apartments in hellen Farben; dazu gibt es Frühstück auf der Terrasse oder in der großen Küche, einen kleinen Pool und friedliche Stille rund um die Uhr. In den Sommermonaten hat ein kleines Restaurant geöffnet. Der nächste Strand ist nur einen Kilometer entfernt.

**161** Sirolo, Via Aldo Davanzali 1, Tel. (mobil) 340-766 61 77, [www.countryhousesirolo.it](http://www.countryhousesirolo.it), DZ/F ab 90 €, Apt. ab 500 €/Woche

### **ADLER THERMAE, SÜDTOSKANA**

WENN ICH MAL WIEDER so richtig erschöpft bin, werde ich mich im »Adler Thermae Spa & Relax Resort« einmieten und sa-

gen: »Einmal runderneuern bitte!« Das Hotel in Bagno Vignoni ist der perfekte Ort, um sich zu erholen. Ein ehemaliger Travertinsteinbruch bildet sein Herzstück: ein grün schimmernder Badesee, ein großer Pool, schöne Saunen und ein in den Fels geschlagenes Dampfbad, die geheimnisvolle »Grotta Salina«. Schon die Etrusker kannten die heilsame Wirkung der Quellen im Val d'Orcia, aus denen sich diese wunderbare Wasserwelt speist, besonders für Haut und Gelenke soll das Thermalwasser gut sein. Im vielfach ausgezeichneten Spa kümmern sich rund 40 Therapeuten, Sportwissenschaftler und Ärzte um das Wohlbefinden der Gäste. Adler Water Sensation (eine Art Wasser-Shiatsu), Behandlungen mit einer der drei eigenen Kosmetik-Linien, Ayurveda, Yoga – das Angebot würde für einen langen Aufenthalt reichen. Zum Glück wird Wellness umfassend verstanden: Im hauseigenen Weingut produziert Kellermeister Giuseppe Basta seinen biodynamischen Sangiovese »Aetos«, 400 Olivenbäume gehören zum Anwesen und ein Gemüsegarten, in dem sich der Küchenchef Gaetano Vaccaro beient. Wohlbefinden bedeutet hier nicht Askesse. Zwischen Anwendungen, Aktivitäten und Mahlzeiten würde ich in einem der 90 Zimmer ruhen, die elegant, hell und freundlich sind, mit Holzböden, heiterer Kunst an den Wänden, mit Balkon oder Terrasse. Warum soll ich eigentlich warten, bis ich erschöpft bin? Vorbeugen ist doch viel vernünftiger ...

**162 163** Bagno Vignoni, Strada di Bagno Vignoni 1, Tel. 0577-88 90 01, [www.adler-thermae.com](http://www.adler-thermae.com), DZ/F ab 397 €

### **GARDEN, UMBRIEN**

AUF DEN ERSTEN BLICK scheint der Name irreführend: Kein lauschiges Landhaus, sondern ein vierstöckiger Kasten ist das »Garden« am Rande der Altstadt von Città di Castello. Aber drinnen erwarten die Gäste komfortable, moderne Zimmer mit schönen Holzböden und kleinen Balkonen. Außerdem gibt es ein Spa – und eben doch einen Garten mit Pool.

**164** Città di Castello, Viale A. Bologni, Tel. 075-855 05 93, [www.hotelgarden.com](http://www.hotelgarden.com), DZ/F ab 66 €

### **LA PALAZZETTA DEL VESCOVO, UMBRIEN**

ALS SIE 40 WURDEN, wollten Paola und Stefano ihr Leben ändern. Viele Jahre waren sie als Manager für Danone immer unterwegs zwischen Rom, Paris, Turin. Jetzt sollte ein neuer Lebensabschnitt beginnen, mit mehr Zeit für schöne Dinge, mit mehr Lebensqualität. Stefano absolvierte eine Ausbildung zum Sommelier, Paola lernte professionell kochen, und sie suchten das passende Haus. »Die Landschaft bei uns zu Hause im Piemont ist rau, wir wollten etwas Wärmeres, Lieblicheres.« Zwei Jahre hat es gedauert, bis sie den ehemaligen Sommersitz des Bischofs von Todi entdeckten. Zwei weitere, bis sie ihn so umgebaut hatten, dass sie ihr kleines Boutiquehotel eröffnen konnten, mit neun Gästezimmern und Suiten. Aus den ersten Besuchern sind längst Stammgäste geworden. Kein Wunder: Der Blick vom – geheizten! – Pool geht weit über das Land, die Zimmer sind behaglich, in den Bädern steht Kosmetik von Acqua di Parma. Abends lädt der Hausherr auf der Terrasse zu Aperitif und Häppchen ein. Anschließend serviert Paola ein wunderbares viergängiges Abendessen.

**165 166** Fraz. Spineta, Fratta Todina, Via Clausura 17, Tel. 075-874 51 83, [www.lapalazzettadelvescovo.com](http://www.lapalazzettadelvescovo.com), DZ/F ab 195 €

### **RELAIS DUCALE, UMBRIEN**

IN EINEM NEBENGEBAUDE des grandiosen Herzogspalastes mitten in Gubbio befinden sich 30 Zimmer, mit hohen Decken, schönen Parkettböden, Stilmöbeln und Antiquitäten. Mein Lieblingsplatz: Der Liegestuhl auf der Terrasse, von der aus der Blick auf die Piazza della Signoria geht.

**167** Gubbio, Via Galeotti 19, Tel. 075-922 01 57, [www.relaisducale.com](http://www.relaisducale.com), DZ ab 80 €